

Übungen zu Musiktheorie D3

Übersicht zu den Arbeitsblättern

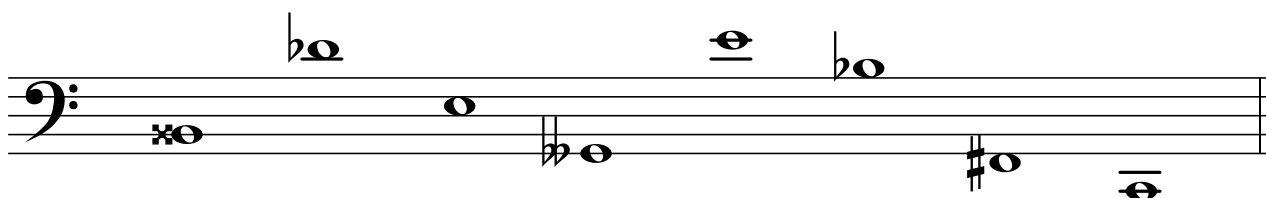
- | | |
|----------|---|
| Blatt 1 | Töne mit Oktavbezeichnung im Violin- und Bassschlüssel (Wiederholung) |
| Blatt 2 | Intervallbestimmung (Wiederholung) |
| Blatt 3 | Durtonleiter – Aufbau, Vorzeichen (3 Seiten) |
| Blatt 4 | Dur- und Molltonleiter im kompletten Quintenzirkel (3 Seiten) |
| Blatt 5 | Dreiklänge und Dreiklangsarten mit Umkehrung (4 Seiten) |
| Blatt 6 | Akkorde und Akkordsymbole (3 Seiten) |
| Blatt 7 | Hauptdreiklänge, Funktionen mit Kadenz (3 Seiten) |
| Blatt 8 | Erweiterte Dominantseptim- und Subdominantakkorde (1 Seite) |
| Blatt 9 | Bestimmen der Funktionen und Akkorde (2 Seiten) |
| Blatt 10 | Transponieren (5 Seiten) |
| Blatt 11 | Zählzeiten und Rhythmus, Taktarten |



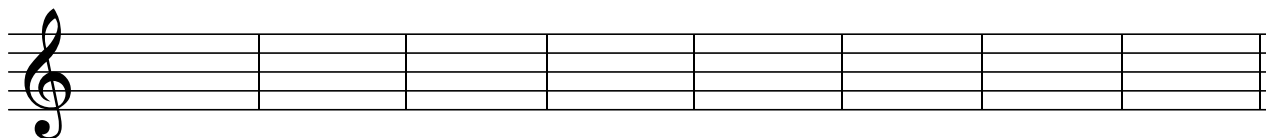
D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 1

Bestimme die Notennamen mit Oktavlage

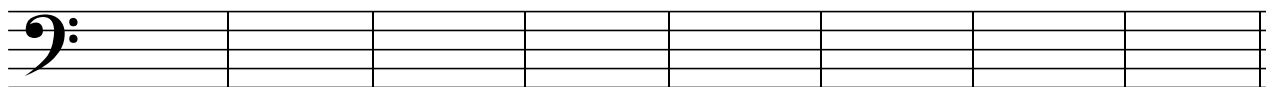




Schreibe die vorgegebenen Notennamen in Ganzen Noten

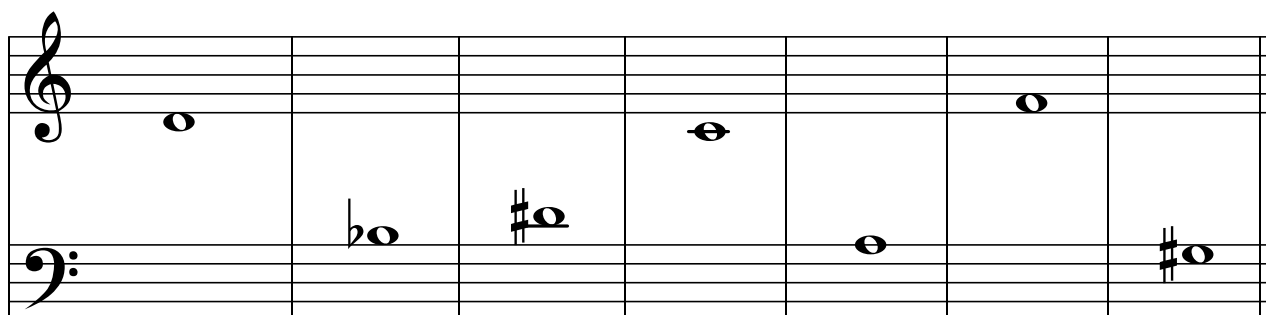


gis² es¹ c² cisis³ as¹ g e² fis¹



dis H₁ Eses f Gis as es d¹

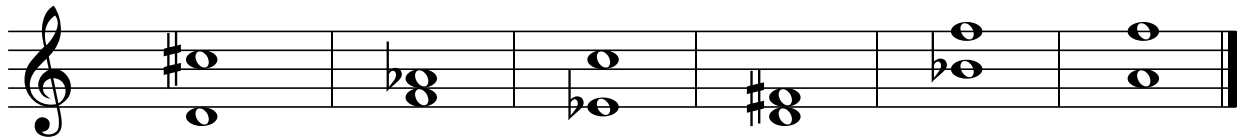
Schreibe die Noten auch im anderen Notenschlüssel-System

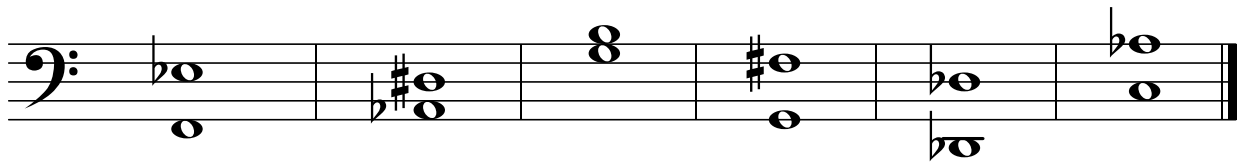




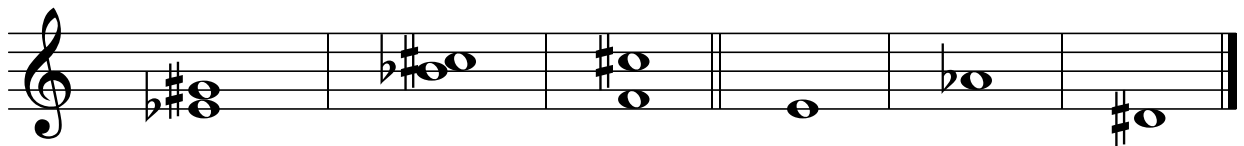
D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 2

Bestimme die Intervalle

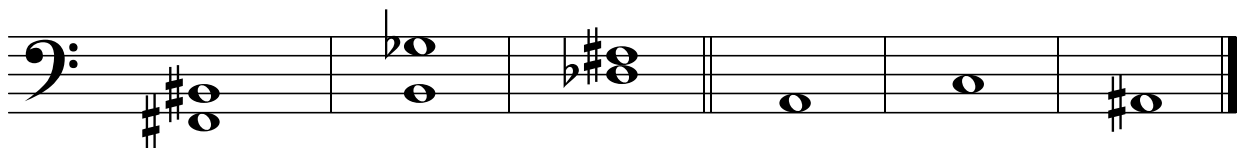




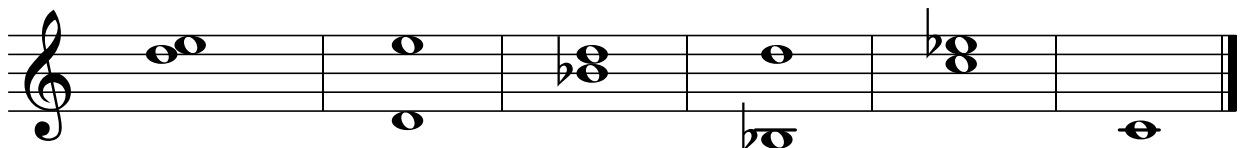
Benenne und bilde (↗) folgende Intervalle



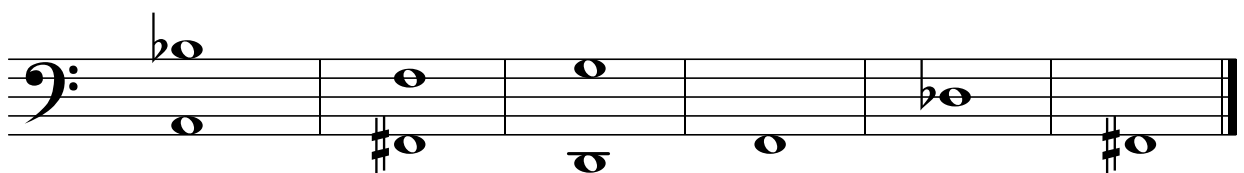
_____ v4 ü6 v4



_____ 7- ü2 v5



_____ 10-



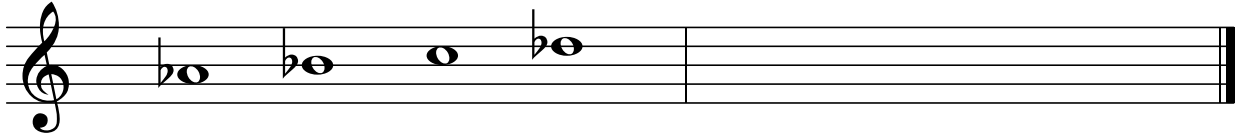
_____ 9+ v7 5



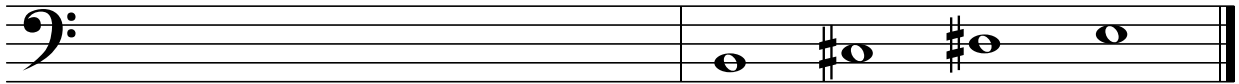
D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 3

Ergänze die Tetrachorde zu Durtonleitern

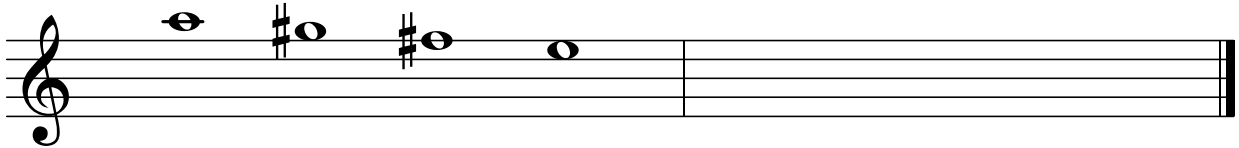
_____ - Dur



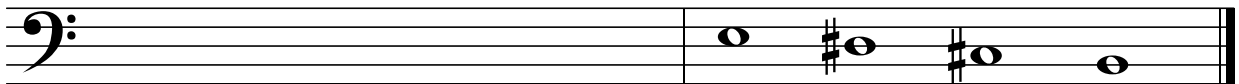
_____ - Dur



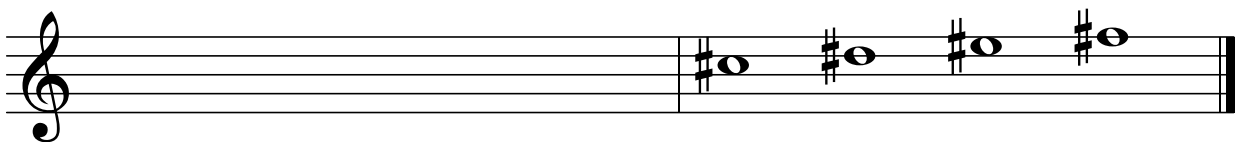
_____ - Dur



_____ - Dur



_____ - Dur



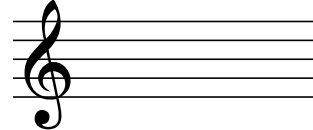
_____ - Dur

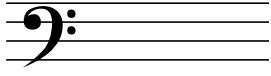


Schreibe die Vorzeichen der angegebenen Dur-Tonarten

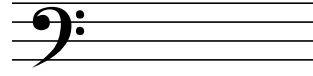
B 

A 

E 

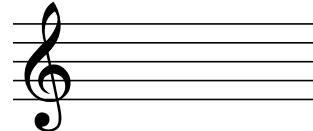
D 

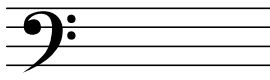
F 

Fis 

As 

H 

Es 

Cis 

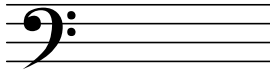
A 

Ges 

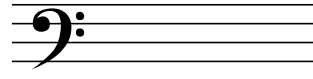
D 

As 

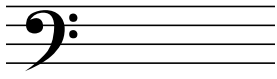
Ces 

F 

Des 

G 

H 

Es 

Fis 

Schreibe die angegebenen Tonleitern mit Notenwerten = Viertel

D-Dur, aufwärts (↗) beginnend mit d'



Es-Dur, beginnend mit Es



Des-Dur, abwärts (↘) beginnend mit des''



Fis-Dur, beginnend mit fis



Ges-Dur, beginnend mit ges'



H-Dur, beginnend mit h



Ces-Dur, beginnend mit ces'''

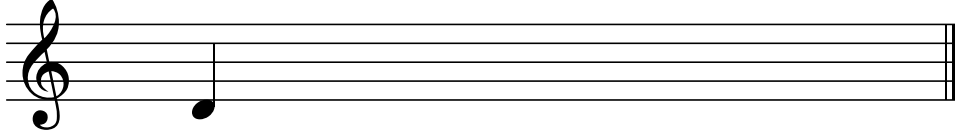




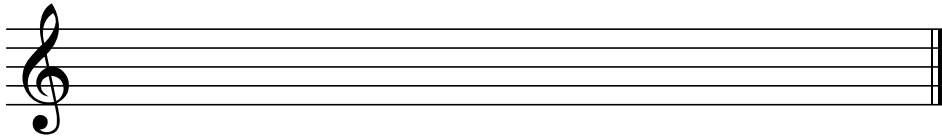
D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 4

Notiere die angegebenen Tonleitern mit Notenwerte = 

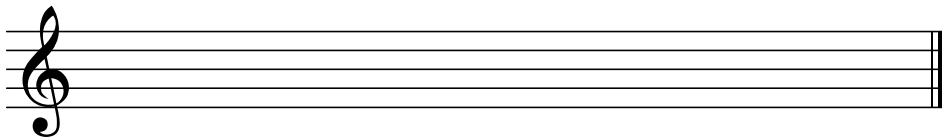
D-Dur ↗



h-Moll natürlich ↗



h-Moll harmonisch ↗

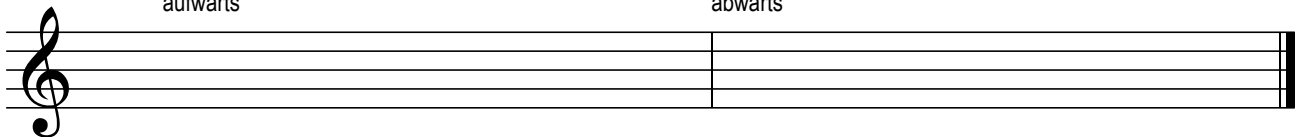


h-Moll melodisch ↗

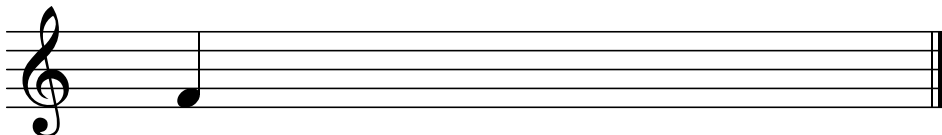
aufwärts



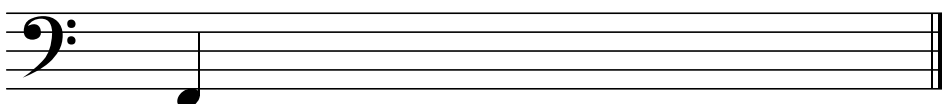
abwärts



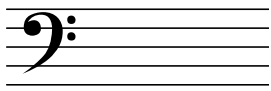
f-Moll natürlich ↗



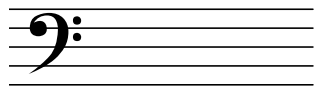
f-Moll harmonisch ↗



Schreibe die Vorzeichen der angegebenen Molltonarten

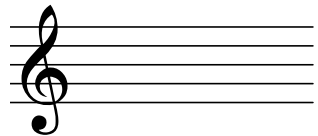
g 

f 

e 

es 

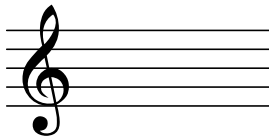
gis 

b 

dis 

c 

fis 

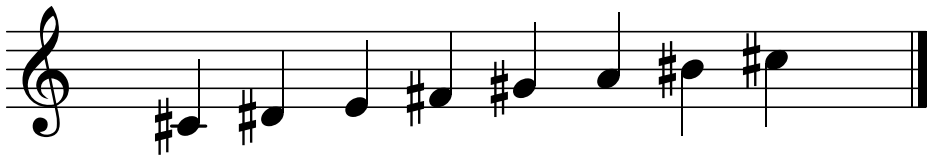
h 


d 

cis 

Bläserjugend Ludwigsburg – Übungen zu Musiktheorie D3 (MBS) 2014

Bestimme die Tonleitern

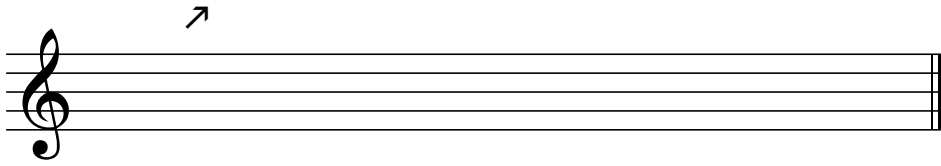
 _____, _____

 _____, _____

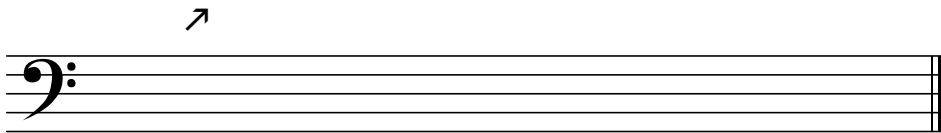
 _____, _____

Notiere die vorgegebenen harmonischen und melodischen Molltonleiter

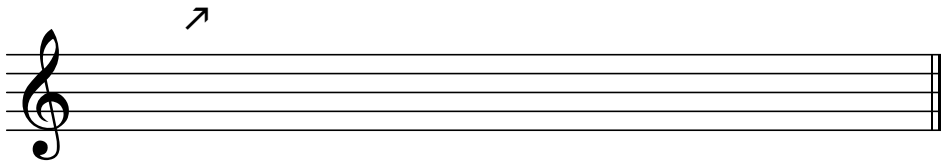
g - moll, harmonisch



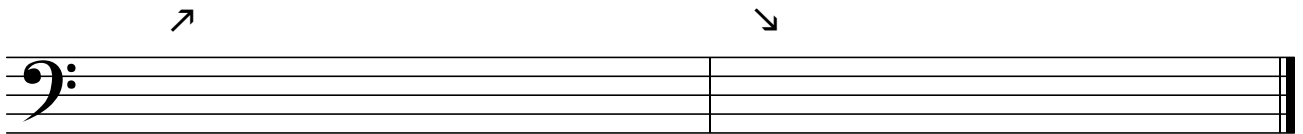
fis - moll, harmonisch



es - moll, harmonisch



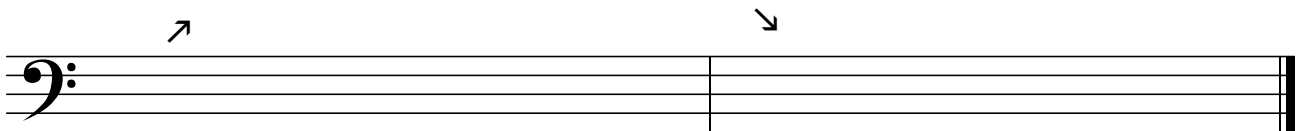
fis - moll, melodisch



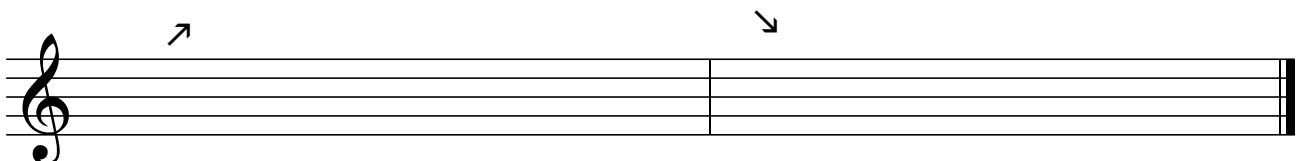
b - moll, melodisch



dis - moll, melodisch



cis - moll, melodisch





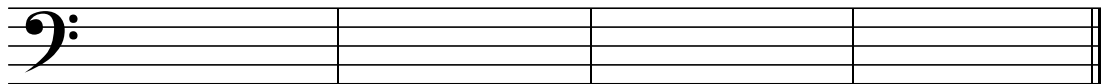
D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 5

Nenne die vier verschiedenen Arten für Dreiklänge und die enthaltenen Intervalle:

Notiere diese vier Dreiklangsarten auf dem Grundton f'



... und auf dem Grundton d



Neben der Grundstellung (Quintakkord) treten die Dreiklänge auch in weiteren Umkehrungen auf. Nenne hierzu die Bezeichnungen der Akkorde:

__ . Umkehrung = _____

__ . Umkehrung = _____

Notiere zu den Vorzeichen die Dreiklänge auf der 1. Tonleiterstufe
 in Dur und der zugehörigen parallelen Molltonleiter



1. Umkehrung 2. Umkehrung



1. Umkehrung 2. Umkehrung

Bilde und bestimme mit Akkordsymbolen die leitereigenen Dreiklänge:

_____ - Dur

Bilde zu der angegebenen Tonart die leitereigenen Dreiklänge:

_____ - Moll, harmonisch

Bezeichne die Akkorde der folgenden Dreiklänge

Bestimme die Sextakkorde nach Dur/Moll und bezeichne den Akkord

A musical staff in treble clef containing six triads. From left to right: 1. C major (C4, E4, G4), 2. D major (D4, F#4, A4), 3. E major (E4, G#4, B4), 4. F major (F4, A4, C5), 5. G major (G4, B4, D5), 6. A major (A4, C#5, E5).

A musical staff in bass clef containing six triads. From left to right: 1. C major (C3, E3, G3), 2. D major (D3, F#3, A3), 3. E major (E3, G#3, B3), 4. F major (F3, A3, C4), 5. G major (G3, B3, D4), 6. A major (A3, C#4, E4).

Bestimme die Quartsextakkorde nach Dur/Moll und bezeichne den Akkord

A musical staff in treble clef containing six dyads. From left to right: 1. C major (C4, E4), 2. D major (D4, F#4), 3. E major (E4, G#4), 4. F major (F4, A4), 5. G major (G4, B4), 6. A major (A4, C#5).

A musical staff in bass clef containing six dyads. From left to right: 1. C major (C3, E3), 2. D major (D3, F#3), 3. E major (E3, G#3), 4. F major (F3, A3), 5. G major (G3, B3), 6. A major (A3, C#4).

Hier ist Platz für eigene Beispiele

Two sets of empty musical staves, each consisting of a treble clef staff and a bass clef staff, for writing personal examples.



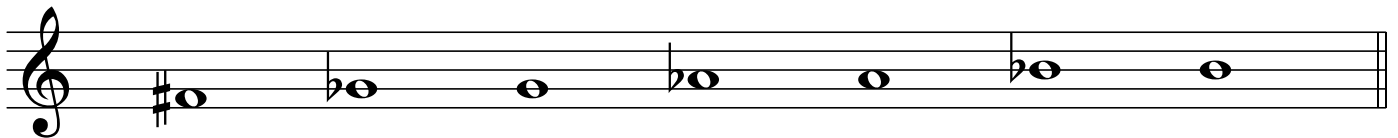
D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 6

Notiere die gebräuchlichen Durdreiklänge zu den Akkordsymbolen

C D \flat D E \flat E F

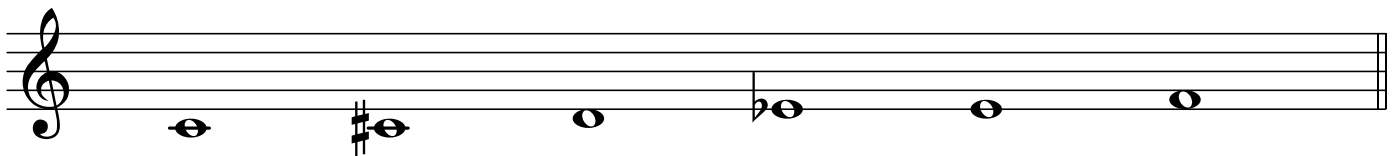


F \sharp G \flat G A \flat A B \flat H (engl. B)

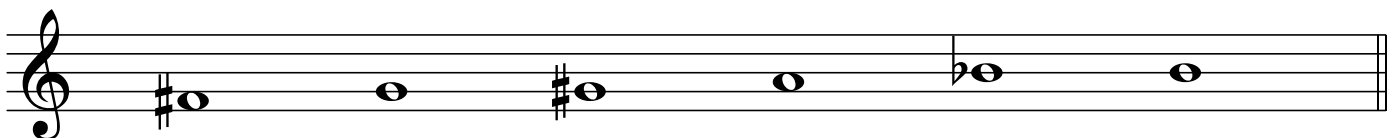


Notiere die gebräuchlichen Molldreiklänge zu den Akkordsymbolen

Cm C \sharp m Dm E \flat m Em Fm



F \sharp m Gm G \sharp m Am B \flat m Hm (engl.)



Erweitere die Dreiklänge um eine gr. Sexte. Notiere den Vierklang zu den Akkordsymbolen

F_5^6	A_{m5}^6	$E_b m_5^6$	G_5^6	$D_b_5^6$	C_{m5}^6
---------	------------	-------------	---------	-----------	------------

D_b^7	F^7	A_b^7	$F\#^7$	B_b^7	E^7
---------	-------	---------	---------	---------	-------

Schreibe zu der angegebenen Tonleiter einen **Dominantseptimakkord (D7)** mit seinen Umkehrungen.

Beachte: Der Dominantseptimakkord hat seinen Grundton auf der V. Tonleiterstufe = Dominante.

C-Dur:

Grundstellung (GS)

1. Umkehrung (1.UK)
= Quintsextakkord

2. Umkehrung (2.UK)
= Terzquartakkord

3. Umkehrung (3.UK)
= Sekundakkord

GS in D

1. UK in D

2. UK in D

3. UK in D

GS in Es

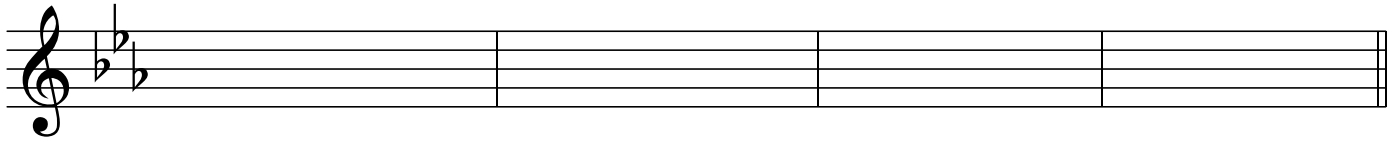
1. UK in Es

2. UK in Es

3. UK in Es

Beachte, daß der Dominantseptimakkord aus dem Tonmaterial der harmonischen Molltonleiter gebildet wird.

C-Moll:



GS in c

1. UK in c

2. UK in c

3. UK in c

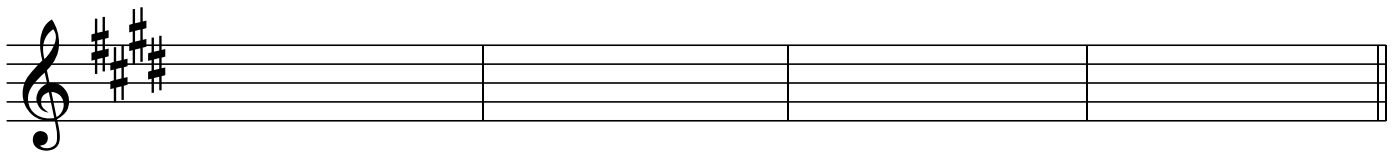


GS in a

1. UK in a

2. UK in a

3. UK in a



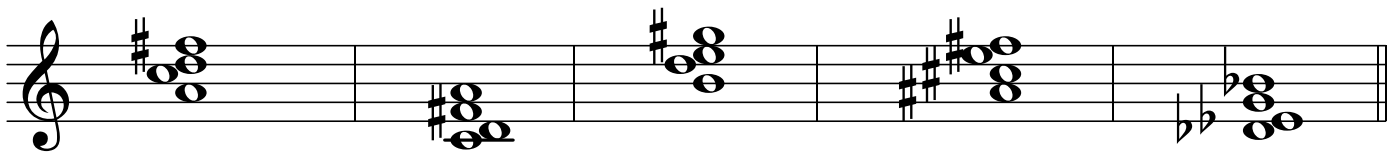
GS in cis

1. UK in cis

2. UK in cis

3. UK in cis

Bestimme zu den Dominantseptimakkorden (D7) die Umkehrung, markiere den Grundton und nenne die zugehörige Tonart.







D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 7

Notiere zu den Tonleitern die Hauptdreiklänge auf der I., IV. und V. Stufe

Tonart: _____

T S D

Tonart: _____

t s D

Schreibe jeweils die Tonika, Subdominate und Dominate der angegebenen Tonart

T S D

T S D

t s D

t s D

Schreibe die Grundkadenz in Oktav-, Quint- und Terzlage zur Tonart.
 Beachte die Regeln zur Stimmführung.

Oktavlage

T S D T

Quintlage

T S D T

Terzlage

T S D T

Ergänze zur Moll- Grundkadenz in harmonisch Moll

Lage:

t s D t

Schreibe Grundkadenzen in ganzen Noten:

in cis-Moll, beginne in Oktavlage

A grand staff with two staves (treble and bass clef) and a brace on the left. The key signature is three sharps (F#, C#, G#). The first measure contains the notes: Treble clef: C5, D5, E5; Bass clef: C4, D4, E4. The remaining three measures are empty.

in Es-Dur, beginne in Terzlage

A grand staff with two staves (treble and bass clef) and a brace on the left. The key signature is two flats (Bb, Eb). The first measure contains the notes: Treble clef: E4, G4, Bb4; Bass clef: E3, G3, Bb3. The remaining three measures are empty.

in H-Dur, beginne in Quintlage

A grand staff with two staves (treble and bass clef) and a brace on the left. The key signature is one sharp (F#). The first measure contains the notes: Treble clef: C5, E5, G5; Bass clef: C4, E4, G4. The remaining three measures are empty.

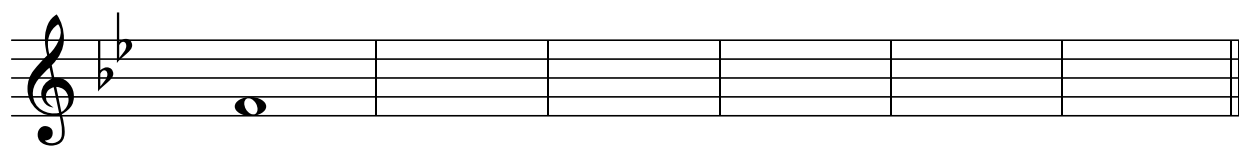
in b-Moll, beginne in Terzlage

A grand staff with two staves (treble and bass clef) and a brace on the left. The key signature is two flats (Bb, Eb). The first measure contains the notes: Treble clef: Bb4, D5, F5; Bass clef: Bb3, D4, F4. The remaining three measures are empty.



D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 8

Schreibe die angegebenen Akkorde auf die V.-Stufe der Tonleiter.
Der zugehörige Grundton steht zur Hilfe im ersten Takt.

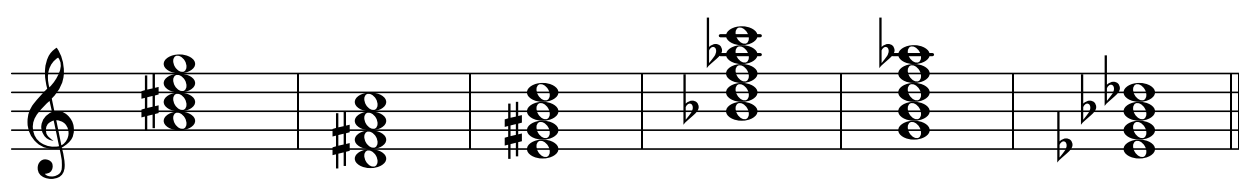


D⁷ D⁷ D⁷₅ D⁹⁺₇ D⁹⁻₇

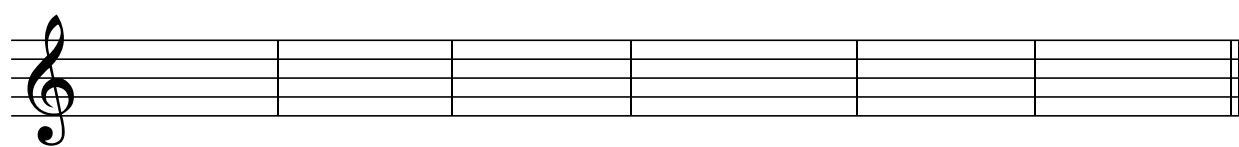


D⁷ D⁹⁻₇ D⁹⁺₇ D⁹⁺₇ D⁷₅

Bestimme die notierten Akkorde (Grundton ist Dominante zur Tonart)



Schreibe zu den Funktionen die angegebenen Akkorde



D⁷ in f t in d D⁷ in A S⁶₅ in Es S⁶₅ in b D⁹⁻₇ in G



D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 9

Bestimme zu dem Notenbeispiel die Akkorde und deren Funktion (T, S, D)

Akkord: _____

Funktion: _____

Bestimme zu dem Notenbeispiel die Akkorde und deren Funktion (T, S, Sp, D)

Einleitung zu AMAZING GRACE

Akkord: _____

Funktion: _____

Largo

a) In welcher Tonart steht das Notenbeispiel? _____

b) Bestimme die markierten Akkorde und gib deren Funktion an:

	1.	2.	3.	4.	5.
Akkord	_____	_____	_____	_____	_____
Funktion	_____	_____	_____	_____	_____



D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 10

Transponiere das Notenbeispiel für weitere Instrumente:

Stimme für C-Instrumente:



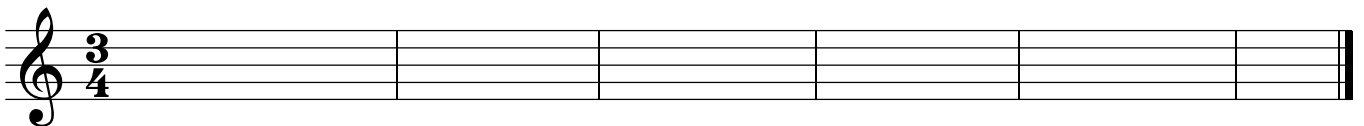
Stimme für B-Instrumente = große Sekunde höher als klingende Tonart (von F nach G-Dur)



Stimme für Es-Instrumente = kleine Terz tiefer als klingende Tonart (von F nach D-Dur)



Stimme für F-Instrumente = reine Quarte tiefer als klingende Tonart (von F nach C-Dur)



Ergänze zu den folgenden Dur-Tonarten für klingend C-Stimme die Dur-Tonarten für die transponierenden Instrumente in B, Es und F an:

C-Stimme: B Es As Des C G D A E

Stimme in B: ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Stimme in Es: ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Stimme in F: ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Transponiere die Melodie in C für B-Instrumente. Beachte die Vorzeichen.

Klingend in C

B-Instrumente

Detailed description: This block contains two staves of music. The top staff is labeled 'Klingend in C' and features a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 3/4 time signature. The melody consists of the following notes: G4 (quarter), A4 (quarter), B-flat4 (quarter), C5 (quarter), B-flat4 (quarter), A4 (quarter), G4 (quarter), and a whole note C5. The bottom staff is labeled 'B-Instrumente' and has a treble clef and a 3/4 time signature, but it is currently empty.

Transponiere die Melodie in C für Es-Instrumente.

Klingend in C

Es-Instrumente

Detailed description: This block contains two staves of music. The top staff is labeled 'Klingend in C' and features a treble clef, a key signature of three flats (B-flat, E-flat, and A-flat), and a 3/4 time signature. The melody consists of the following notes: G4 (quarter), A4 (quarter), B-flat4 (quarter), C5 (quarter), B-flat4 (quarter), A4 (quarter), G4 (quarter), and a whole note C5. The bottom staff is labeled 'Es-Instrumente' and has a treble clef and a 3/4 time signature, but it is currently empty.

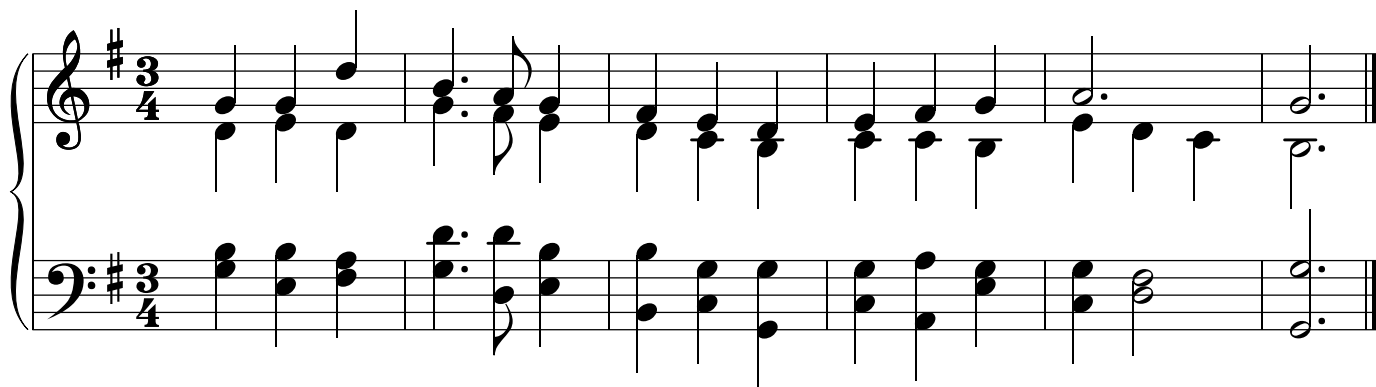
Transponiere die Melodie in C für F-Instrumente.

Klingend in C

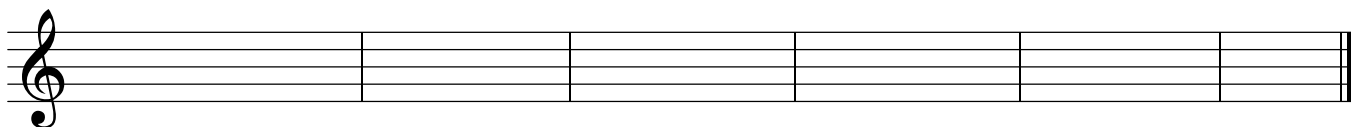
F-Instrumente

Detailed description: This block contains two staves of music. The top staff is labeled 'Klingend in C' and features a treble clef, a key signature of one sharp (F-sharp), and a 4/4 time signature. The melody consists of the following notes: G4 (quarter), A4 (quarter), B4 (quarter), C5 (quarter), B4 (quarter), A4 (quarter), G4 (quarter), and a whole note C5. The bottom staff is labeled 'F-Instrumente' and has a treble clef and a 4/4 time signature, but it is currently empty.

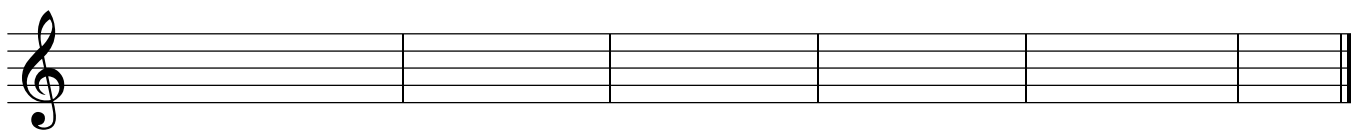
Transponiere das Notenbeispiel für ein Bläser-Quartett



1. Stimme: 1. Trompete in B



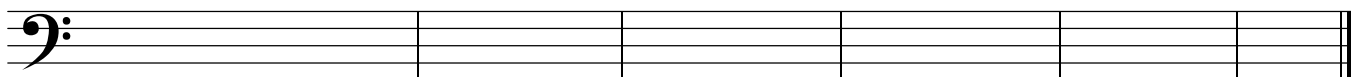
2. Stimme: 2. Trompete in B



3. Stimme: Horn in F



4. Stimme: Posaune in C



Transponiere das Notenbeispiel für ein Saxophon-Quartett

1. Stimme: Sopran-Saxophon in B

2. Stimme: Alt-Saxophon in Es

3. Stimme: Tenor-Saxophon in B

4. Stimme: Bariton-Saxophon in Es

MENUETT

L. BOCCHERINI

Klarinette in B

Piano

p

p

sempre stacatto

Transponiere die Stimme der Klarinette in B für Flöte in C.

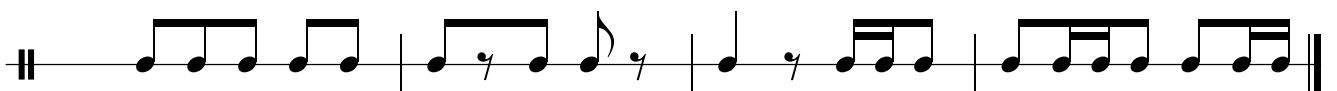


D3: Übungen zu Musiktheorie - Arbeitsblatt 11

Schreibe die Zählzeiten unter die Noten



Bestimme die Taktart und schreibe die Zählzeiten unter die Noten



Setze Taktstriche an die richtigen Positionen

a) Beispiel im 4/4-Takt

Exercise a) consists of four staves of music in 4/4 time, key of D major. The first staff contains a sequence of eighth and quarter notes with accents. The second staff continues with eighth and quarter notes, including a triplet. The third staff features a triplet of eighth notes and a triplet of quarter notes. The fourth staff concludes with a triplet of quarter notes and a final note.


b) Beispiel im 6/8-Takt

Exercise b) is a single staff of music in 6/8 time, key of D major. It features a sequence of eighth and quarter notes, ending with a double bar line.

c) Beispiel im 12/8-Takt

Exercise c) consists of two staves of music in 12/8 time, key of D major. The first staff contains a sequence of eighth and quarter notes. The second staff continues with eighth and quarter notes, ending with a double bar line.

Prüfungsrelevante (Lern-) Inhalte D3 MBS

		D3 MBS- Referenz
<p>Allgemeine Musiklehre D3</p> 	<p>Rhythmus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmusbausteine – Wiederholung • Taktarten und Kombinationen <p>Punktierung - Wiederholung Doppelpunktierung Triolen / Vierteltriolen Überbindung Zählzeiten (Wiederholung)</p>	<p>Seite 10 Seite 12 Seite 14 Seite 16 Seite 18 Seite 24</p>
	<p>Alle Dur – Tonleitern aus Quintenzirkel</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf – und abwärts <p>mit Vorzeichnung oder Versetzungszeichen</p>	Seite 32 ff.
	<p>Zugehörige parallele Molltonleitern</p> <ul style="list-style-type: none"> • natürlich - / harmonisch - / melodisch • auf – und abwärts <p>mit Vorzeichnung oder Versetzungszeichen</p>	Seite 37 ff.
	<p>Intervallfeinbestimmung (Wiederholung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übermäßige und verminderte Intervalle • Weitere Intervalle über der Oktave 	Seite 44 ff. Seite 45 Seite 47
	<p>Transponieren (Orchesterstimmen)</p>	Seite 50 ff.
	<p>Akkorde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dominantseptakkord und Umkehrungen • Nonenakkorde • Subdominante mit Sixte ajoutée 	Seite 57 Seite 59 Seite 63
	<p>Grundkadenzen in Dur und Moll</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Oktav-, Terz- oder Quintlage • Stimmführungsregeln 	Seite 64 ff. Seite 66
	<p>Musikgeschichte</p>	Einteilungen, Gebrauchsmusik, Volksmusik
<p>Musikalische Form</p>	Gliederung, Wichtige Formen, Gattungen	Seite 168 ff.
<p>Hörschulung</p>	<p>Rhythmus - Fehlerhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörbeispiele. RM-Track 07, 18, 20, 22) 	Seite 97 ff.
	<p>Melodiediktat im Oktavraum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele ML-Track 05 bis 12 	Seite 116 ff.
	<p>Intervalle hören und erkennen Feinbestimmung im Oktavraum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörbeispiele IV-Track 03 bis 05 	Seite 120 ff. Seite 121
	<p>Akkorde bestimmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dur, Moll, übermäßig, vermindert • Hörbeispiele in versch. Stellungen/Lage • Hörbeispiele AK-Track 18 bis 20 	Seite 125 ff. Seite 128